Drei Neuerscheinungen

Die Bewegung als Unterrichtshilfe
in Rechnen und Geometrie

von Erika Bebie-Wintsch

1. bis 6. Schuljahr

Mit 31 Unterrichtsbildern. Broschiert RM 2.—, Leinen RM 2.50

Von Interesse ist, wie Frau Bebie-Wintsch in Zürich die körperliche Bewegung als Unterrichtshilfe verwendet. Das „Bewegungsprinzip" bringt tatsächlich ganz neue Möglichkeiten, den Lernstoff zu veranschaulichen, künstlerisch auszugestalten und zu automatisieren. Dadurch werden neben dem Verstand das Gefühl und der Wille in viel stärkerem Maß zur Mitarbeit herangezogen, als im bisherigen Unterricht, der die Schüler in den Bänken festhielt, zu geschehen pflegte.

Dir. Hans Koch, Tilsit. Okt. 1934

Erziehungsberatung

von Heinrich Hanselmann

Dr. phil. a. o. Professor für Heilpädagogik an der Universität und Leiter des Heilpädagog. Seminars Zürich

204 Seiten. Broschiert RM 2.70, Leinen RM 3.30

An Hand von 100 kurz gefaßten Beispielen und von im Wortlaut wiedergegebenen Erziehungsgesprächen mit Kindern und Jugendlichen gibt Heinrich Hanselmann eine Wegweisung sowohl für die ratsuchenden Eltern, Geschwister, Lehrer, als namentlich auch für alle diejenigen, die beruflich mit der Beratung und Behandlung schwieriger Kinder und Jugendlicher zu tun haben.

Das Doppelleben des Kindes

Ein Beitrag zur Psychologie
und Pädagogik der kindlichen Heuchelei

von Dr. Therese Simon

232 Seiten. Broschiert RM 3.—, Leinen RM 4.—

An Hand von konkreten Situationen des kindlichen Lebens wird in dieser Schrift dargestellt, wie das Kind im Verlauf seiner Erziehung die Möglichkeit der Heuchelei entdeckt und wie ihm sehr oft von den Erwachsenen eine Rolle aufgezwungen wird. In seiner Rolle spielt es dann vor ihnen was sie von ihm zu sehen wünschen, aber es weiß sich in seinem geheimen Eigenleben zu entschädigen.

Ⓩ

Im Rotapfel-Verlag

Erlenbach-Zürich und Leipzig

Neuerscheinungen

Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana:

Jamblichus De vita Pythagorica liber. Ed. Deubner. Geh. RM 8.80, geb. RM 10.— [Best.-Nr. 1445]

Die auf einer neuen Kollation der maßgebenden Florentiner Handschrift beruhende Ausgabe schließt eine Lücke, da die Naucksche längst vergriffen ist. Der Text ist durchgreifend neugestaltet und mit kritischem Apparat versehen; Parallelstellen und zwanglose Literaturnachweise sind beigefügt. Die Praefatio orientiert über Handschriften und Hilfsmittel; Indices auctorum und nominum machen den Beschluß.

Tibulli aliorumque carminum libri tres. Ed. Lenz. Geh. RM 4.—, geb. RM 4.80 [Best.-Nr. 1864]

Schon bisher galt die Tibullausgabe der Bibliotheca Teubneriana als maßgeblich. Noch mehr wird man das von der Neuauflage sagen können, für die nicht nur verschiedene Tibull-Handschriften verglichen wurden, sondern auch die gesamte seit der Erstauflage erschienene Literatur zu Tibull verarbeitet worden ist.

Demosthenes Orationes Vol. II p. 1. Post Fuhr ed. Sykutris. Geh. RM 13.20, geb. RM 14.40 [Best.-Nr. 1944]

Die von C. Fuhr in der Bibliotheca Teubneriana begonnene Demosthenes-Neuausgabe, die nach der von Blass und dem englischen Oxfordtext wohl als die wissenschaftlich maßgebliche hinsichtlich Gründlichkeit und Gewissenhaftigkeit der Textgestaltung bezeichnet werden kann, findet mit Band II 1 ihre Fortsetzung durch den griechischen Gelehrten Sykutris. Dieser Band reiht sich sachlich durchaus ebenbürtig den allgemein anerkannten Leistungen Fuhrs an und wird künftig für die in ihm enthaltenen Reden 20—26 die gleiche zuverlässige Grundlage abgeben.

Interessenten: Altphilologen, Studenten der klassischen Philologie, philolog. Institute, Universitätsbibliotheken und Seminare.

Lexicographi Graeci
Vol. IX: Pollucis onomasticon, Fasc. 3 Index.
Ed. Bethe. Geh. RM 8.20, geb. RM 10.20.

Diese maßgebliche Bearbeitung des Pollux liegt mit dem Indexband abgeschlossen vor. Die Indices erst erschließen die ganze Fülle und den besonderen wissenschaftlichen Wert der aus jahrzehntelanger Arbeit entstandenen monumentalen Ausgabe.

Interessenten: Altphilologen, Kulturgeschichtler, Bibliotheken, Universitätsinstitute.

Corpus Medicorum Graecorum
V 4, 1. 1: Galenus: De propriorum animi cuiuslibet affectuum dignotione et curatione. De animi cuiuslibet peccatorum dignotione et curatione. De atra bile. Ed. de Boer. Geh. RM 11.40, geb. RM 13.40

Die in dem Band aufgenommenen Schriften Galens sind nicht nur für die Geschichte der Philosophie, die Pädagogik und vor allem auch für das Leben ihres Verfassers von großer Bedeutung, sondern sie behandeln auch Fragen mathematischer und physikalischer Art.

Interessenten: Philologen, Kulturgeschichtler, Institute für Geschichte der Medizin, geschichtlich interessierte Mediziner.

Fortsetzungslisten beachten! Ⓩ

Leipzig • B. G. TEUBNER • Berlin